## Sun Firn

**Technisches Merkblatt** 



| recrimscries Merkbiatt  |   | seit 1949  |
|-------------------------|---|--|
| Produktbeschreibung     | offenporiger Lasuranstrich auf Basis von Kunstharzen<br>und natürlichen Ölen  |  |
| Anwendungsgebiete       | alle Holzarten, Fassaden- und Giebelverkleidungen,<br>Fenster, Fensterläden, Türen, Garagentore,<br>Dachuntersichten, Balkone, Zäune,<br>Pergolen, Sicht- und Windblenden, Gehroste               |  |
| Eigenschaften           | feuchtigkeitsregulierend<br>gutes Eindringvermögen<br>Schutz gegen Bläue, Schimmelpilz und Fäulnis für außen  |  |
| Technische Daten        | Farbtöne<br>Dichte  | nach OELLERS Sunfirn-Farbtonkarte<br>ca. 0,85 g/cm³  |
| Ergiebigkeit            | ca. 10 m²/l und Anstrich  |  |
| Lieferviskosität        | ca. 15 s/21 °C im 4 mm-DIN-Becher   |  |
| Trocknung               | staubtrocken<br>durchgetrocknet<br>1-2 Anstriche können in eine   | ca. 4 h<br>nach ca. 48 h<br>m Tag erfolgen.  |
| Lagerstabilität         | ca. 12 Monate in geschlossenen Gebinden   |  |
| Gebinde                 | 1 I, 5 I, 30 I  |  |
| Verdünnung              | OELLERS Spezialverdünnung K 221   |  |
| Oberflächenvorbereitung | Die Holzfläche soll sauber und fest sein.<br>Um einen gleichmäßig saugenden Untergrund zu erzielen,<br>erfolgt ein Voranstrich mit Sun Firn farblos. Danach ist das<br>Holz leicht anzuschleifen. |  |
|                         | Altanstrich intakt  | gut abbürsten.   |
|                         | Abblätternder<br>Altanstrich  | wird durch Abbeizen oder Schleifen<br>soweit entfernt, dass eine einheitliche<br>Oberfläche vorhanden ist. |
|                         | Feuchtes Holz   | ist als Untergrund ungeeignet.<br>Das Holz darf nicht mehr als<br>12 % Restfeuchte enthalten.              |
|                         | Harzreiche Hölzer   | z.B. Pitchpine, müssen vor dem<br>Anstrich mit Nitroverdünnung behandelt<br>werden.                        |

## Sun Firn

**OELLERS** 

Technisches Merkblatt seit 1949

Pilzbefall befallene Holzteile sind

auszutauschen

Insektenbefall mit geeigneten Mitteln behandeln

Verarbeitungseinstellung Gebinde vor Gebrauch gut schütteln.

Streichen oder Rollen verarbeitungsfertig

Druckluftspritzen verarbeitungsfertig

Airless-Spritzen verarbeitungsfertig

11er Düse 180 bar

Verarbeitungstemperatur

Objekttemperatur rel. Luftfeuchtigkeit

mind. 8 °C mind. 5 °C über Taupunkt

nicht über 85 %

Sicherheitsangaben Flammpunkt > 22 °C

Gefahrenklasse vbf Klasse II Transportvorschriften GGVS 3 5 c

Kennzeichnung bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt entnehmen

## Verwendungsvorschläge

Lasuranstrich: streichen, spritzen tauchen

neues Holz 1 x 150 ml Sun Firn farblos (Voranstrich)

1 x 120 ml Sun Firn farbig

Stark beanspruchtes Holz, 1 x 150 ml Sun Firn farblos (Voranstrich)

Hartholz 2 x 120 ml Sun Firn farbig

Auffrischungsanstrich 1 x 100 ml Sun Firn

Eigenfärbungen und Vergrauen des Holzuntergrundes sind bei der Farbtonangabe zu berücksichtigen. Eventuell ist ein Vorversuch angebracht.

## Nachbehandlung

Nach Anstrichvollendung (ca. 2 h danach) Oberfläche mit trockenem Pinsel, Lappen oder Schwamm nachbehandeln, zur Erzielung einer besonders schönen gleichmäßigen Lasur.